



POLMAX
Die preiswerte Tankstelle in Stubice
POLMAX
ca. 2 km Markt

Galeria Prima
Oder
ul. Wojska Polskiego 72, Stubice

KRAFTSTOFF AUS PCK SCHWEDT

SUPER 95 1,13
DIESEL 1,13

PREISE GELTEN GARANTIERT
BIS 02.09.2019

Doppelt Regional Besser MÄRKISCHER MARKT | MÄRKISCHER SONNTAG

Cornelia Langnickel bringt „Blicke“ aufs Papier

Lebhaftes Ausstellungs-Eröffnung in der Alten Schule von Woltersdorf

Woltersdorf (Mar). „Conny muss ein Star in Woltersdorf sein“ – mit dieser launigen Bemerkung begrüßte Doreen Eick in der Alten Schule die große Gästeschar, die sich bei schönstem Sommerwetter zur Ausstellungs-Eröffnung mit den Bildern von Cornelia Langnickel im Kulturhaus einfand. Conny, die aus Woltersdorf stammt, dort seit Jahrzehnten lebt und als Sonderpädagogin an der „Regine-Hildebrandt-Schule“ in Erkner arbeitet, war offensichtlich selbst von dieser Resonanz überrascht. Ursprünglich hatte sie vor, jeden Gast persönlich zu ihrer ersten Ausstellung zu begrüßen und für sein Kommen zu danken. Unter den mehr als 80 Gästen kam schnell eine herzliche, ja familiär wirkende Atmosphäre auf. Hier fanden sich viele kultur- und kunstinteressierte Woltersdorfer, Connys Familienangehörige und langjährige Freunde ein. Zu ihnen gehören die Sängerin Carmen Orlet und der Musiker Hugo Dittrich. Beide erfüllten gern Connys musikalische Wünsche. So erklang unter anderem das dem Andenken an Regine Hildebrandt gewidmete Lied

– ein poetischer Spaziergang entlang des Sees in ihrem einstigen gemeinsamen Wohnort. Die Vernissage bot Gelegenheit, mehr über die Künstlerin und ihre Lust am Malen zu erfahren. Zusammen mit Freundinnen machte sie sich als 14-Jährige auf den Weg ins Kulturhaus Rüdersdorf und entdeckte dort ihre Leidenschaft für den Umgang mit Malfarben und am Gestalten. Noch heute dankt sie der damaligen Kursleiterin Erika Alex-Stürmer für deren Einfühlungsvermögen. Daraus erwuchs eine Freundschaft, umso schöner, dass auch sie bei der Vernissage dabei sein konnte. Der Rüdersdorfer Zeichenzirkel ist auch heute noch für Conny ein wichtiger Bezugspunkt. Kursleiterin Kerstin Baudis nutzte die Laudatio, um auf künstlerische Entwicklungsetappen der Hobbykünstlerin einzugehen, die in den jetzt ausgestellten Arbeiten, darunter sind Stillleben, Landschaftszeichnungen, Porträts und viele Collagen, sichtbar werden. Wie alle Kreativen, so gibt auch Conny Langnickel in ihren Werken etwas von sich Preis, und Be-

trachter können manchem davon nachspüren. Auch ist der mehrdeutige Ausstellungstitel „Blicke“ bewusst gewählt. Es sind sowohl Rückblicke auf einen über 45 Jahre andauernden künstlerischen Schaffensprozess, der von individuellen Durchblicken zeugt und Ausblicke auf Kommendes gewährt. In jedem Fall ist die Kunstschau eine Begegnung mit dem Werk einer lebensbejahenden Woltersdorferin, die in den nächsten Wochen die Besucher der Alten Schule an ihrer Lust am Malen und Zeichnen teilnehmen lässt.



Die Künstlerin Cornelia Langnickel. Foto: Mario Dammaschke

130. Geburtstag: „Feuerwehr ist Vertrauen und Gemeinschaft“

In Erkner wurde ein Volksfest gefeiert

Fortsetzung von Seite 1

Da Erkner nun mal am Wasser liegt, wurden auch Rettungsboote ausgestellt und ein pneumatischer Sprungretter. Mit diesem Teil können sich Personen retten, die sich in 16 Metern Höhe befinden. Dies entspricht ca. dem 5. Obergeschoss eines Wohngebäudes. Von nur zwei Feuerwehrkameraden ist der Sprungretter zu bedienen und in nur 30 Sekunden ist das Teil aufgepumpt einsatzbereit. Wie Stadtweführer Frank May sagte, ist der Sprungretter in vielen engen Wohngebieten besser einsetzbar im Vergleich zur großen Drehleiter. Es musste aber bisher zum Glück noch nie im Notfall zum Einsatz kommen. Bürgermeister Henryk Pilz sprach zur Eröffnung des Event-Tages den Freiwilligen seinen Dank aus. „Feuerwehr ist Vertrauen und Gemeinschaft. Ich bin stolz, dass unsere Wehr fachlich stark und sehr aktiv ist. Wir freuen uns, dass sie ihre Leistungsfähig-

keit hier in der Öffentlichkeit so vielseitig präsentiert.“ Kreisbrandmeister Klaus-Peter Schulz, der im Namen des Landrates der Freiwilligen Feuerwehr zum 130. Jubiläum gratuliert, hatte für die Kameradinnen und Kameraden einen Scheck dabei. Pro Jahr gab es für die Wehr einen Euro als Geschenk. Der Kreisbrandmeister hob in seiner kleinen Ansprache hervor: „Feuerwehr ist gelebte Zusammenarbeit.“ Nach all den offiziellen Reden gab es im Halbstundentakt ganz unterschiedliche Vorführungen der Jugendfeuerwehr, der Einsatzabteilung und der Wettkampfgruppe und wer mochte, der konnte sich die Feuerwache bei Rundgängen anschauen. Verschiedene Mitmach-Stände luden ein und die jüngeren Gäste konnten sich zudem kunterbunt schminken lassen. Vor allem junge Familien mit Kindern nutzen sehr rege die vielen Angebote. Und fast nebenbei wurde ganz viel Wissen vermittelt. bs/mäso

VORSPRUNG DURCH WISSEN MIT DER MOZ 2019

8 VORTRAGSABENDE PROMINENTER REFERENTEN



02.09.19 | 19.30 Uhr
Eva Ullmann
„Hurra ein Problem!“
„Jeder Mensch hat Humor und es ist großartig ihn zu trainieren.“

Veranstaltungsort:
Kleist Forum Frankfurt (Oder), Platz der Einheit 1, 15230 Frankfurt (Oder)
Preise: Einzelkarte 29,- Euro* | 49,- Euro *Exklusiver Vorteilspreis für Abonnenten der MOZ, Kunden der Sparkasse Oder-Spreewald.
Infos und Buchung bei der Veranstaltungsagentur: SPRECHERHAUS®
+49 (0) 2561 97 92 888 | www.sprecherhaus-shop.de | info@sprecherhaus.de

Partner: Sparkasse Oder-Spreewald, Märische Oderzeitung, Märkisches Medienhaus

Wir von hier. Rüdersdorf & Umgebung

Anzeige | Sonderveröffentlichung



KARO-LA GmbH Ihr Kfz-Meisterbetrieb seit 1992

ALLES AUS EINER HAND!

UNSERE LEISTUNGEN

- Reifendienst
- HU und AU
- Werkstattersatzwagen
- Abschleppservice
- Durchsichten, Inspektionen u. Wartung
- direkte Schadensabwicklung
- Hol- und Bringeservice
- Kfz-Mechanik
- Unfallinstandsetzung
- Reifenwechsel mit Lagerung
- Lackierungen jeglicher Art

Möllenstraße 50 | Telefon 033434 8844 | post@karo-la-gmbh.de
15378 Herzfelde | Telefax 033434 8845 | www.karo-la-gmbh.de

MSV RÜDERSDORF 1. MÄNNER
UNION BERLIN TRADITIONSMANNSCHAFT

7. September 2019 18 Uhr

Stadion Glück-Auf Rüdersdorf | Puschkinstr. 65 | 15562 Rüdersdorf

Berolina | Metallspritztechnik | Hinz Stahl & Service GmbH

GRAF Recycling Baustoffe GmbH & Co. KG

15562 Rüdersdorf • Frankfurter Chaussee

Recycling - Naturbaustoffe
Boden- u. Bauschuttentsorgung

Tel.: (03 36 38) 6 03 06 • Fax: (03 36 38) 6 03 01
E-Mail: ruedersdorf@grafbaustoffe.de • www.grafbaustoffe.de

IHR KONTAKT MÄRKISCHES MEDIENHAUS

KENNT SICH AUS
bei der Umsetzung Ihrer Werbung und in der Region.

Andreas Wolff
T 03341 331439 • F 03341 331435
awolff@mmh-mv.de
moz.de/kontakt

Märische Oderzeitung Märkischer Sonntag Märkischer Markt MOZ.de

CEMEX

MIT UNSEREN BAUSTOFFEN LASSEN SICH IDEEN VERWIRKLICHEN

www.cemex.de

MSV gegen den 1.FC Union

Freundschaftsspiel am 7. September

Rüdersdorf (MäSo). Im Rahmen der 100-Jahr-Feier empfängt der MSV (1. Männer) am 7. September im Rüdersdorfer Glück-Auf Stadion in der Puschkinstraße 65 die Traditionsmannschaft vom 1. FC Union Berlin, in deren Reihen mit Torsten Mattuschka, Martin Pieckenhagen, Ronny Nikol, Marco Gebhardt, Tom Persich, Björn Brunnemann oder Christian Ruff klangvolle Namen aus der erfolgreichen Union-Vergangenheit stehen. Der Vorstand möchte sich mit dem Spiel vor hoffentlich zahlreichen Zuschauern auch bei seinen Hel-

fern aus allen Bereichen des Vereins für die tatkräftige Unterstützung bei der Wiederherstellung des Hauptplatzes bedanken, welcher im Winter durch Wildschweine zu einem hohen Prozentsatz zerstört worden war. Anpfiff ist um 18 Uhr, das bietet genügend Zeit, am bundesligafreien Wochenende nach den Pokalbegegnungen im Kreis noch nach Rüdersdorf zu kommen, um die Union-Legenden live zu erleben. In der Halbpause wird unter den Zuschauern ein Probefahrtwochenende mit dem neuen SUV Audi E-tron verlost.

Experte für die Wohlfühloase

Pflasterland bietet im September besonderen Service an

Rüdersdorf. Das Pflasterland der ReGo GmbH bietet rund um einen ansprechenden Außenbereich alles, was das Herz begehrt. Auf einer Musterfläche von 2500 Quadratmetern gibt es alles von Zaunanlagen, Wegebau, Terrassen und sogar Badefässer. Alles ist möglich. Zusätzlich bietet das Pflasterland ab September eine exklusive Fachberatung mit Diplom-Landespflegerin Martina Strauß an. Hier bekommt man von der Beratung bis hin zur Entwurfszeichnung und zur Projektbegleitung alles aus einer Hand. Beratungstermine können immer für jeden zweiten Freitag von 15 Uhr bis 18 Uhr vereinbart werden.



Wer ein Projekt plant, kann sich im Pflasterland beraten lassen. Foto: Pflasterland

Purple Rising live im Hangar

Tribute Konzert präsentiert von Hügelland Event

Rüdersdorf. Deep Purple gilt zusammen mit Led Zeppelin und Black Sabbath als Wegbereiter des klassischen Hard Rock. Purple Rising kommt am 14. September nach Rüdersdorf in den Hangar und interpretiert die Musik von Deep Purple gekonnt virtuos, ganz im Stil der Siebziger mit leidenschaftlichen Improvisationen und wilden Duellen an der Gitarre. So wird das Konzert in Anlehnung an das Original zu einem einzigartigen Erlebnis. Dominik Stotzem (Bass), Andreas König (Hammondorgel, Keyboards), Patrick Sühl (Vocals), Stefan Deissler (Drums) und Reik Muhs (Gitarre) führen ihr musikalisches Handwerk enthusiastisch, exzessiv und mit Extrem-

Power vor. Da donnert knackig der Bass von Roger Glover aus den Marshall-Boxen, virtuos wird Ritchie Blackmores Gitarrenspiel simuliert. Man meint, dass Ian Paice höchstselbst auf die Trommeln haut und in „höchsten Höhen“ erschallt die Stimme des „jungen“ Ian Gillan. Im Anschluss erwartet die Gäste eine After-Show-Party mit Videoleinwand und den größten Rockidolen der Geschichte.

Hügelland Event Live im Hangar: Purple Rising am 14. September, Einlass ist ab 19 Uhr mit anschließender After-Show-Party. Am Bahnhof 1 in Rüdersdorf Telefon: (0172) 3019498 www.huegelland-event.de

Ein aktives Leben auch im Alter

Immanuel Haus am Kalksee legt Wert auf abwechslungsreiche Anregungen

Rüdersdorf (MäSo). Reisen, Ausflüge, gemeinsame Aktivitäten und Feste sind im Immanuel Haus am Kalksee in Rüdersdorf Programm. Anja Arnoldt, die Leiterin der direkt am See gelegenen Einrichtung mit vollstationärer Pflege und Tagespflege, legt Wert darauf, dass die Bewohnerinnen, Bewohner und Tagesgäste trotz Pflegebedarf ein so aktives Leben wie möglich führen können und abwechslungsreiche Anregungen für Körper und Geist erhalten. „Wir kochen und backen regelmäßig mit den Bewohnerinnen und Bewohnern nach ihren Wünschen und alten Rezepten“, sagt Anja Arnoldt. Im Juni war sogar ein Sternekoch in der Tagespflege und hat für ein neues Kochbuch traditionelle Rezepte mit den Seniorinnen und Senioren nachgekocht. Die wöchentlichen Gymnastik- und Sportkurse zur Aktivierung und zum Erhalt der Mobilität sind sehr beliebt. „In der Tagespflege haben wir eine Rollstuhltanzgruppe. Das regelmäßige Üben stärkt die Menschen mit körperlichen Einschränkungen in ihrer Bewegungsfähigkeit und in ihrem Selbstbewusstsein“, erklärt die Einrichtungsleiterin. Zweimal im Jahr geht das Immanuel Haus am Kalksee mit seinen Bewohnerinnen, Bewohnern und Tagesgästen auf Reisen. Bewegung und die Nähe zur Natur stehen bei den mehrtägigen Fahrten im Mittelpunkt. Zur Reise ins Ostseebad Binz gehören Strandwanderungen und Wassergymnastik in der Hotelschwimhalle. In Waren an der Müritz



Gemeinsames Backen ruft Erinnerungen wach und regt die Sinne an. Foto: Eric Hofmann

baden die Seniorinnen und Seniorinnen täglich im See, ob schwermelos auf der Luftmatratze oder mit Rollator und Rollstuhl im Wasser, um die Beine abzukühlen. Bei langen Dampferfahrten erkunden sie die Landschaft. Aber auch in der Pflegeeinrichtung sorgt das Team für ein gutes Lebensgefühl. „Bei unseren monatlichen Festen und Veranstaltungen aktivieren Künstler die Menschen zu Tanz, Gesang, Mitschnecken und Klatschen oder zum fröhlichen Zuhören bei Lesungen und Rezitationen. Auch informative Vorträge, zum Beispiel von der Urania, steigern die Lebensfreude und die Gesundheit“, sagt Anja Arnoldt. Dazu gehören auch Spaziergänge an der frischen Luft. Die üppig be-

pflanzten Außenanlagen des Immanuel Haus am Kalksee, Hochbeete mit Gemüsepflanzen, die gemeinsam geerntet und zubereitet werden, die Seeterrasse und die Balkone mit Blumenkästen schaffen eine Wohlfühlumgebung und regen die Sinne an. Ihre Zimmer können die Bewohnerinnen und Bewohner individuell gestalten. „So kann ein vertrautes Zuhause wiederhergestellt werden, das Sicherheit, Wohlbefinden und Lebensfreude vermittelt“, erklärt die Einrichtungsleiterin.

Weitere Informationen über das Immanuel Haus am Kalksee im Internet unter <https://kalksee.immanuel.de/> oder telefonisch unter (033638) 8930.

Purple Rising Plays

HÜGELLAND-EVENT
LIVE IM HANGAR

Deep Purple

14. Sept. ab 19 Uhr
Rüdersdorf
Am Bahnhof 1

www.huegelland-event.de